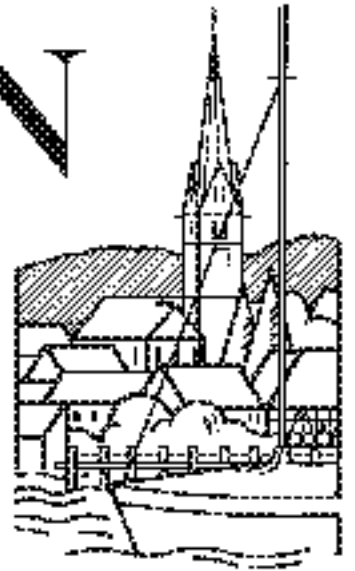


# SIPPLINGEN

## MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE



Mitt woch, den 24. November 2004  
Nummer 48

### TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



#### Mitt woch, 24.11.

19.00 Uhr, Fußball: Nachholspiel gegen SpVgg F.A.L. II in Fric kin gen

#### Donnerstag, 25.11.

18.00 Uhr, Jugendschwimmtraining mit der DLRG im Hallenbad Salem; Treffpunkt: Turn- und Festhalle

#### Freitag, 26.11.

18.30 Uhr, Kegeln im Gasthaus "Linde" mit dem Offenen Jugendtreff

#### Sams tag, 27.11.

Ab 11.30 Uhr Weihnachtsmarkt auf dem Rathausplatz

#### Sonn tag, 28.11.

16.00 Uhr - 19.00 Uhr, der Jugendtreff "No. 1" ist geöffnet

#### Montag, 29.11.

15.00 Uhr, DRK-Seniorengymnastik "Be we gung bis ins hohe Al ter", Turn- und Festhalle

20.00 Uhr, Vorstandssitzung TSV im Gasthaus "Seehof"

#### Mitt woch, 1.12.

18.00 Uhr, DLRG, Nachwuchsschwimmen im Hallenbad Salem, Abfahrt an der Turnhalle

### Zahlreiche Gratulanten zum 100sten Geburtstag von Frau Lydia Holweger

*"100 Jahre sind eine lange Zeit, ja fast schon eine Ewigkeit." Aus Anlass des 100sten Geburtstages, überraschte das Team des Hauses Silberdis tel Frau Holweger mit einem eigens für sie geschriebenen Gedicht und überreichte ihr einen Geschenkkorb im Namen aller Mitbewohner und Mitarbeiter des Hauses Silberdis tel. Das gesamte Team um Heimleiter Herr Grosse herum, sowie einige Verwandte von Frau Holweger, hatte sich sehr viel Mühe gegeben und eine gemütliche und schön dekorierte Kaffeetafel für die über 30 Geburtstagsgäste hergerichtet. Aus allen Himmelsrichtungen waren sie zu diesem Jubeltag angereist, von Hamburg bis Berlin über Genf - ja so gar unweit von Paris.*

*Frau Lydia Holweger, 1904 in Freudenstadt geboren, hat zwei Söhne, eine Tochter und mittlerweile 11 Enkel sowie 10 Urenkel, von denen viele persönlich zum Gratulieren nach Sipplingen gekommen waren.*



*Auch Herr Bürgermeister Anselm Neher gratulierte der Jubiläerin ganz herzlich zu ihrem Ehrentag. Er bekundete seinen höchsten Respekt vor der Lebensleistung der Seniorin und betonte, dass er Frau Holweger als eine Frau mit einer besonders positiven Lebenseinstellung und*

*Ausstrahlung kennen gelernt hat. Neben einem Geschenkkorb überreichte Herr Bürgermeister Neher auch die Urkunde von Ministerpräsident Erwin Teufel, mit herzlichem Glück- und Segenswünschen, die Frau Holweger dankend annahm und in ihrer frischen und aufgeweckten Art bemerkte: „Warum kommt der nicht selber?“*  
Bild: T. Kranz

### Anna Asmacher feierte ihren 90. Geburtstag

*Herr Bürgermeister Anselm Neher kam als Gratulant und überbrachte Frau Anna Asmacher die Glückwünsche der Gemeinde und überreichte ihr ein Präsent zusammen mit der Ehrenurkunde von Ministerpräsident Erwin Teufel.*

### Gemeinde Sipplingen

**Für unseren Kindergarten "Kleine Raupe" suchen wir für das Kindergartenjahr 2005/2006 eine/n**

**Anerkennungspraktikantin/en  
und eine/n Vorpraktikantin/en**

Unsere Einrichtung ist ein dreigruppiger Kindergarten mit einem vielfältigen Angebot an Betreuungszeiten für Kindergarten- und Schulkinder.

Wenn Sie sich für diese Stelle interessieren, dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **15.12.2004** an:

**Bürgermeisteramt,  
78354 Sipplingen, Herr Sulger  
Rathausstr. 10,  
Tel.: 07551/80 96 - 22**

Weitere Auskünfte erhalten Sie auch direkt von der Kindergartenleitung unter Tel.: 07551/10 96



## DIE VERWALTUNG INFORMIERT

### Im Fundamt wurde abgegeben:

ein Schlüssel mit Anhängern  
ein einzelner Halbschuh Größe 37  
1 Handy

Die Gegenstände können zu den üblichen  
Öffnungszeiten abgeholt werden.

### 300 Krankenhäuser täglich zu versorgen

Zur Versorgung der 300 baden-württembergischen Krankenhäuser benötigt der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes täglich 2.000 Blutspenden. Das bedeutet, mindestens 2.000 Spenderinnen und Spender müssen pro Tag motiviert werden, einen halben Liter ihres Blutes zu spenden.

1.000 Liter am Tag scheint sehr viel. Doch verbraucht allein eine Lebertransplantation zwischen 40 und 140 Blutkonserven, je nach dem, wie kompliziert sie verläuft.

Um diese eindrucksvolle Menge an Blutspenden zu sammeln, auf Krankheiten zu untersuchen, zu verarbeiten und an die Krankenhäuser zu verteilen, ist eine gut funktionierende Organisation erforderlich.

Alles muss wie am Schnürchen klappen, da mit jeder Konserven so schnell wie möglich den Patienten erreicht. Dafür stehen rund um die Uhr Ärzte und Schwestern in den drei Blutspendezentralen Baden-Baden, Ulm und Mannheim zur Verfügung.

Aber auch auf die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Deutschen Roten Kreuzes kommt es an. Sie opfern immer wieder ihre Freizeit, ohne sie würde kein Blutspendetermin durchgeführt werden können.

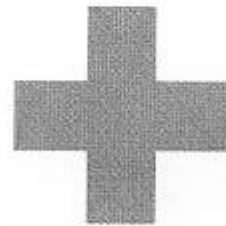
Der nächste Blutspendetermin des Deutschen Roten Kreuzes findet statt am **Donnerstag, 2. Dezember 2004, 15.00 - 19.30 Uhr in Sippelingen, in der Festhalle, Jahnstraße.**

**Wichtig für Erstspender: Bringen Sie bitte Ihren Personalausweis mit!**

**Unsere Telefon-Hotline steht Ihnen, bei allen Fragen zum Blutspenden, unter der Nr. 0800/11 94911 von Montag bis Freitag von 08.00 bis 17.00 Uhr kostenfrei zur Verfügung.**



**Taschentücher  
gibt's im Supermarkt.  
Blut nicht.**



**SPENDE  
BLUT**  
BEIM ROTEN KREUZ



Termine und Infos 0800 11 949 11  
oder [www.DRK.de](http://www.DRK.de)



## NOTRUF - BEREITSCHAFT DER ARZTE UND APOTHEKEN

### TELEFON

Feuerwehr/UnfallNotruf	112
Kommandant	5343
PolizeiNotruf	110
PolizeiÜberlingen	8040
Integrierte Leitstelle des Bodenseekreises (allgemein)	
Telefon:	07541/1 92 96
Fax:	07541/80 93 6
(auch Gehörlosen-Fax)	
Rettungsdienst Bodenseekreis	
1 92 22 ohne Vorwahl	
Kassenärztlicher Dienst	
Kindernotarzt	
Allgemeine Auskunft	
Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee	07553/82 76 82
Rettungsdienst und Krankentransport	19222
Krankenhaus Überl.	990
Sozialstation Überlingen	95320
Kath. Pfarramt Sipplingen	63220, 60636
Ev. Pfarramt Ludwigshafen	07773/5588
EnBW (früher Badenwerk)	
Servicetelefon	07461/70 90
Störung	0800/3 62 94 77
Gasversorgung Singen	07731/5900-0
Wasserversorgung Störung	83 31 31
Abfallwirtschaftsamt Friedrichshafen	07541/204-51 99

### GEMEINDEVERWALTUNG

<b>Telefonverzeichnis</b>	
<b>Hauptverwaltung-Grundbuchamt</b>	
Bürgermeister Neher	8096-20
Ratschreiber Sulger	8096-22
<b>Standesamt, Friedhofswesen, Zentrale, Redaktion Gemeindeblatt</b>	
Frau Spornik	8096-0
<b>Finanzverwaltung, Rentenangelegenheiten</b>	
Herr Geßler	8096-25
<b>Gemeindekasse</b>	
Frau Regenscheid	8096-28
<b>Steueramt</b>	
Frau Sinner	8096-26
<b>Einwohnermeldeamt, Ordnungsamt, Sozialamt</b>	
Frau Boller	8096-23
<b>Tourist-Info im Bahnhof</b>	
Frau Kranz	8096-29
<b>Bauhof</b>	8096-31
<b>Kindergarten</b>	1096
<b>Grund- u. Hauptschule</b>	915526
<b>Hafenanlage West</b>	65312
<b>Faxanschlüsse:</b>	
Rathaus	8096-40
Tourist-Info	3570
Grund- und Hauptschule	915527
<b>e-mail-Anschlüsse</b>	
Rathaus: Gemeinde@Sipplingen.de	
Tourist-Info: touristinfo@sipplingen.de	
Schule:	
GHS-Sipplingen @t-online.de	
<b>Internet:</b> <a href="http://www.sipplingen.de">http://www.sipplingen.de</a>	

### ARZT

<b>Ärztlicher Notdienst</b>
990 und 19222
<b>Zahnärztlicher Notdienst</b>
<b>01805/91 16 20</b>

### APOTHEKE

<b>Samstag, 27.11.2004</b>
Apotheke Owingen Hauptstr. 26a Owingen Tel. 07551/6 66 68
<b>Sonntag, 28.11.2004</b>
Apotheke Dr. Braun Hauptstr. 6 Stockach Tel. 07771/93 49 - 0

### Öffnungszeiten der Verwaltung:

Mo. - Fr.	8.00 - 12.00 Uhr
Mi	16.00 - 18.00 Uhr

Herausgeber:  
Gemeinde 78354 Sipplingen  
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:  
Bürgermeister Neher oder sein Vertreter im Amt  
Für den übrigen Inhalt: A. Stähle, 78333 Stockach, Druck u. Verlag: Primo Verlagsdruck Anton Stähle, Postfach 1254, 78329 Stockach, Tel. 07771/93 17 -0, Fax: 07771/93 17 -40  
e-Mail: [info@primo-stockach.de](mailto:info@primo-stockach.de)  
Internet-Adresse: [www.primo-stockach.de](http://www.primo-stockach.de)





## SENIOREN- NACHRICHTEN

### Liebe Seniorinnen und Senioren

#### Haben Sie Lust auf einen besinnlichen Nachmittag im Advent?

Sie sind herzlich eingeladen am Dienstag, den 14. Dezember, 14.30 Uhr ins Pfarrheim in Sipplingen

Bei Kaffee, Tee und Gebäck wollen wir auf das Thema "Advent" eingehen. Ich freue mich auf Sie.

Ökumenischer Seniorenkreis der kath. Seelsorgeeinheit Sipplingen und der Gemeinde Sipplingen.  
Freundliche Grüße Jolande Schirmeister

Gleichzeitig möchte ich gerne den Termin der Weihnachtsfeier 2004 des ökumenischen Seniorenkreises im Gasthaus Krone in Sipplingen bekanntgeben.

**Am 28. Dezember** wird wie im letzten Jahr eine kleine Anacht in der St. Martinskirche sein, danach ca. 14.30 Uhr ist die weihnachtliche Feier.

Frau Langner übernimmt gerne wie der einen Teil des Mittags.  
Mit eingeladen sind auch Herr Bürgermeister Neher, Herr Pfarrer Dr. Joha und Herr Pfarrer Boch.

Ein schönes weihnachtliches Programm wird Sie bestimmt erfreuen.

Nochmalige Einladung ergeht über das Kirchen- und Gemeindeblatt an die Seniorinnen und Senioren.



## SCHULNACHRICHTEN



### Burkhard- von-Hohenfels- Schule Sipplingen

**Lerngang der 3. Klasse der Burkhard-von-Hohenfels-Schule zum JRK**  
Am 18. November 2004 machte unsere 3. Klasse mit Frau Pfleger einen Lerngang zum JRK - Übungsraum in unserem Schulhaus. Frau Müller und Frau Thiel erwarteten uns schon. Sie sind die Leiterinnen des JRK. Sie sind dabei sehr erfahren.

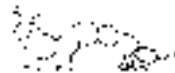
Als wir unten in dem Übungsraum waren, setzten wir uns erst einmal hin. Als alle ihren Platz hatten, ging es los. Als erstes wurden die Fragen gestellt, die wir uns

vorher ausgedacht und aufgeschrieben hatten. Danach erklärten sie uns einige Dinge: Was sie alles arbeiten im JRK und was man noch so alles wissen muss. Danach musste sich Michael auf die Matratze legen, die im Raum lag. Da Niel Frelvel, der selbst Mitglied im JRK ist, führte bei Michael Zugmantel die "stabile Seitenlage" vor. Als Da Niel damit fertig war, durften wir viele Verwundungen und Verletzungen anschauen. Natürlich waren es keine echten Wunden, es waren nur bemalte Gummiwunden. Frau Müller und Frau Thiel erklärten die ganzen Wunden, die nur zur Übung für DRK und Feuerwehr da sind. Danach haben wir uns verabschiedet. Wir alle fanden den Lerngang in teresant.

Gabriel Stieglitz, 3. Klasse



## AUS DER KINDERGARTEN



## GEWENDEKINDERGARTEN KLEINPAIPE

### St. Martin

Die Kinder feierten die seit Tag schon lang entgegeng. Die Laternen waren gestaltet und dann konnte es endlich am 11.11.2004, um 18.00 Uhr losgehen. Wir trafen uns mit allen, die das diesjährige Martinsfest mit uns feiern wollten, in der katholischen Kirche. Dort fand zu Beginn der Feier ein Wortgottesdienst statt. Wir hörten eine Geschichte von einer Laternen und Pfarrer Joha sprach danach mit uns darüber, wie auch wir Licht sein können und wie wir dadurch anderen helfen können.



Da nach war te schon St. Martin mit sei nem Pferd vor der Kir che. Er ritt dem Um zug vor an bis zum Schul hof, dort sa ß auch schon der Bett ler. Zu erst san gen wir ein Lied und dann hör ten und sa hen wir die Ge schich te von St. Martin mit der Mantel teilung. An schließend san gen wir noch mals zwei Lie der und dann ging es zum Kin der gar ten. Dort hat te der El tern bei rat schon al les be reit ge stellt und Kin der wie Er wach se ne konn ten sich gleich mit Würstchen stär ken und dazu ein Punsch oder Glüh wein ge nie ßen.

Wir ha ben uns ge freut, dass so vie le mit uns die ses Mar tins fest ge feiert ha ben.

An dieser Stelle möch ten wir uns recht herz lich bei al len be dan ken, die zum Gelin gen bei ge tragen ha ben. Bei Pfarrer Joha für die Durch füh rung des Wort got tes dien stes, bei un se rem St. Mar tin (Herr Mat thias Hohner) und Bettler (Dominik Schrodin). Eben so be dan ken möch ten wir uns bei der „Freiwilligen Feuer wehr“ für das Ab sperren der Stra ßen und die Beglei tung wäh rend des Um zugs und na tür lich auch bei un se rem El tern bei rat für sei ne Un ter stüt zung. Das Kin der gar ten team



### Lehrgang „Internet-Profi und Webdesign“

Auf Grund vieler Nachfragen bietet die Volkshochschule Bodenseekreis auch im Jahr 2005 weitere Lehrgänge zum Themenbereich „Internet“. Diese Art von Weiterqualifizierung ist für die unterschiedlichsten Personengruppen interessant: Arbeitslose, die sich durch die im Lehrgang vermittelt Internetkompetenz neue Tätigkeitsfelder eröffnen wollen, Designer, Grafiker, Layouter, die sich im Internet betätigen wollen, Lehrende, Studierende, Wissenschaftler, die die Informationsmöglichkeiten des Internets effektiv nutzen wollen; Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter kleiner und mittlerer Betriebe, die im Internet präsent sein wollen oder überlegen, das Internet als Werkzeug für eine unternehmenseigene Marketing- und Vertriebsstrategie zu verwenden. Zum Lehrgang gehören Inhalte wie professioneller Umgang mit den Möglichkeiten der Web-Browser, effektive Nutzung von Suchmaschinen, Entwurf und Gestaltung von Webseiten, sichere Anbindung eines lokalen Netzwerkes an das Internet.

Am Montag, 6. Dezember, 18.30 Uhr, findet im VHS-Seminarzentrum in Markdorf, Ravensburger Straße 19, ein Informationsabend statt. Um Voranmeldung zum Info-Abend wird gebeten:  
VHS-Zentrale im Landratsamt,  
Tel. tags über 07541/2 04-54 31.



Landratsamt Bodenseekreis

### Das Landratsamt informiert:

**Die Außenstellen der Kfz-Zulassungsbehörde werden an die zentrale Telefonanlage des Landratsamtes angebunden, neue Telefon- und Faxnummern ab 01.12.2004.**

Die Außenstellen der Kfz-Zulassungsbehörde in Tett nang und Überlingen werden bis Ende November an die zentrale Telefonanlage des Landratsamtes in Friedrichshafen angebunden. Die Umstellarbeiten erfolgen außerhalb der Öffnungszeiten, damit Störungen möglichst vermeiden werden. Ab 01.12.2004 gelten dann ausschließlich die zentralen Telefonnummern.

Sie erreichen die Kfz-Zulassungsstellen in Tett nang und Überlingen je weils über die Vorwahl von Friedrichshafen (07541) ab 01.12.2004 wie folgt:

Außenstelle Tett nang:  
Fon **07541**-2 04-63 00,  
Fax **07541**-2 04-63 90

Außenstelle Überlingen:  
Fon **07541**-2 04-65 00,  
Fax **07541**-2 04-65 90

Für die Dauer von 6 Monaten wird ein Ansa gedienst für die bisherigen Telefonnummern bereit gestellt.



Landratsamt  
Bodenseekreis

### Schnitt an Obsthochstämmen ist aktuell

Streuobstbestände bestimmen in weiten Teilen unserer Heimat das Landschaftsbild. Durch ihre unterschiedlichen Wuchstypen und -größen, ihre unterschiedlichen Blühtermine und Blütenfarben sowie die bunte Herbstfärbung ihrer Blätter tragen sie wesentlich zum Reiz unserer Landschaft bei.

Streuobstbäume haben vor allem für das Kleinklima einen ausgleichenden Einfluss. Die vereinzelt noch vorhandenen Streuobstgürtel um Dörfer, Weiler und Gehöfte bieten einen ausgezeichneten Windschutz. Gleichzeitig werden an heißen Sommertagen extreme Temperaturen abgeschwächt, Schattenplätze gebildet, Luftverunreinigungen herausgefiltert oder einfach nur Frischluft produziert.

So wichtig der Erziehungschnitt zum Aufbau der großkronigen Obsthochstämme in den ersten Jahren ist, so wichtig ist auch der Auslichtungschnitt der landschaftsprägenden Hochstämme im Ertragsalter. Die gezielte Verjüngung durch fachgerechte Schnittmaßnahmen steigert die Vitalität der Bäume, wirkt der Alterntzen entgegen und beugt so einer vorzeitigen Vergrüsung der Bäume vor.

Das Amt für Obst- und Gartenbau, Markdorf, führt am

**Freitag, 3. Dezember 2004,  
um 14.00 Uhr**

eine praktische Information über Hochstammchnitt im Deggenhausertal durch.

**Treffpunkt ist die Gemeindeeigene Obstanlage in Wittenhofen zum Bierkeller.**

Durch diese Informationen sollen möglichst viele Besitzer von Obsthochstämmen motiviert werden, selbst mit Säge und Säge ihre Bäume fachgerecht den Alterssprechend zuzuschneiden.

Jeder Teilnehmer muss selbst praktizieren, daher bitte Säge mitbringen!



## Übung der Bundeswehr:

Das Ausbildungszentrum Spezielle Operationen Pfullendorf übt vom 3. bis zum 17. Dezember 2004 unter anderem im Bodenseekreis. Der Übungsraum erstreckt sich im Bodenseekreis auf das Gebiet des Altkreises Überlingen so wie die Stadt Friedrichshafen. An der Übung nehmen 150 Soldaten mit 30 Radfahrzeugen und einem Hubschrauber teil.

## Bundesagentur für Arbeit



## Familienkasse zieht um

Die Familienkasse der Agentur für Arbeit Konstanz zieht um und ist des halb am 29. und 30. November geschlossen.

Kindergeldanträge aus den Bezirken Konstanz, Singen, Stockach und Überlingen können ab dem 1. Dezember wie der persönlich abgegeben werden, dann aber im Nachbargebäude der Agentur für Arbeit unter der Adresse "Am Seerhein 6" in 78467 Konstanz. Die Familienkasse ist dort im Erdgeschoss untergebracht.

Geöffnet ist die Kindergeldkasse montags, mittwochs und freitags von 7.45 bis 12.00 Uhr so wie am Dienstag und Donnerstags von 7.45 bis 17.30 Uhr.

Schriftverkehr geht weiterhin an das Hauptgebäude der Agentur für Arbeit Konstanz in der Stromeyersdorfstraße in 78467 Konstanz. Die Telefonnummer bleibt bei 07531 5 85-2 50.



WAS SONST NOCH  
INTERESSIERT

## Spruch der Woche

Es ist besser, für das gehasst zu werden, was du bist, als geliebt zu werden für das, was du nicht bist.

An dré Gide

## DRK - Betreutes Reisen

### Tagesfahrt nach Freiburg

Das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Bodenseekreis e. V., veranstaltet in Zusammenarbeit mit Weishaupt-Reisen, Meckenbeuren, eine „Adventsfahrt“ über den Schwarzwald ins historische, weihnachtlich geschmückte Freiburg. Die Fahrt findet am Dienstag, den 14.12.2004 statt.

Es besteht die Möglichkeit, an einer Führung im Freiburger Münster teilzunehmen. Danach bietet sich ein Rundgang durch die historische Altstadt der Breisgau-Metropole und der Besuch des herrlichen Weihnachtsmarktes am alten Rathaus an.

Abfahrt an verschiedenen Orten im Bodenseekreis ab 10.00 Uhr, Rückkehr gegen 21.00 Uhr. „Betreutes Reisen“ bietet ein spezielles Reiseprogramm, abgestimmt auf die Bedürfnisse älterer Menschen. Alle reiselustigen Senioren, die aufgrund altersbedingter Einschränkungen nicht mehr allein verreisen können oder wollen, sind bei uns bestens aufgehoben. Die Reisegruppe wird von geschulten Mitarbeitern des Roten Kreuzes begleitet.

Nähere Informationen und Anmeldung beim DRK-Kreisverband Bodenseekreis, Telefon: 07541 / 5040 oder 07556 / 3 23.

## Stiftung Bahn-Sozialwerk Bezirksvorstand Karlsruhe

Adventsfeier der Stiftung "Bahn Sozialwerk"

Die Stiftung Bahn-Sozialwerk, Ortsstelle Radolfzell, lädt auch dieses Jahr wieder ihre Mitglieder ein zur Adventsfeier und zu einer gemütlichen Begegnung in der Vorweihnachtszeit am Freitag, 10. Dezember 2004, ab 14.30 Uhr in den Gasthof "Uhdinger Hof" gegenüber dem Bahnhof Oberuhldingen.

Eingeladene sind alle ehemaligen Mitarbeiter mit ihren Familienangehörigen und auch noch aktive Eisenbahner aus dem Bereich der Bodensee-Gürtelbahn zwischen Ludwigshafen (Bodensee) und Markdorf (B). Es soll wie der ein frohes und besinnliches Fest der Begegnung und des Wiedersehens werden. Die Ortsstelle freut sich über eine gute Besuche.

## Deutsch-schweizerische Rentenberatungen vor Ort

Die Landesversicherungsanstalt (LVA) Baden-Württemberg, die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA) Berlin und Träger der gesetzlichen Rentenversicherung in der Schweiz bieten auch dieses Jahr wieder grenzüberschreitende Informationen zur Rente an.

Angesprochen sind alle, die Beiträge zur gesetzlichen deutschen und schweizeri-

schen Rentenversicherung einbezahlt haben.

Auf die beiden **Internationalen Sprechtagen** erteilen Experten beider Länder **kostenlos** Auskünfte zum jeweiligen nationalen Recht und zu den zwischenstaatlichen Auswirkungen.

Zu dem Sprechtag am **01.12.2004, 08.30 - 12.00 u.**

**13.00 - 15.30 Uhr in Konstanz Landratsamt für den Landkreis Konstanz Benediktinerplatz 1**

laden wir ein. Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um telefonische Anmeldung unter 07531/80 06 51 (Mo. - Fr. von 8.15 - 12.00 Uhr).

Bringen Sie zum Sprechtag bitte Ihre Versicherungsunterlagen und Ihren Personalausweis mit. Weitere Sprechtage in Konstanz sind im Jahr 2005 vorgesehen. Diese werden gesondert angekündigt.

Ihre Rentenversicherungsträger

## Lehrfahrt zur Internationalen Grünen Woche nach Berlin

**20. (abends) - 25. Januar 2005**

Der Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern veranstaltet wie jedes Jahr wieder eine Lehrfahrt nach Berlin. Höhepunkte in diesem Jahr werden der Besuch der Grünen Woche, eine Führung im Jüdischen Museum, Stadtrundfahrt mit Stadtführung, das Jugendforum mit prominenten Gästen aus Politik und Gesellschaft, die zu Fragen der Jugend, der Politik und der ländlichen Räume Rede und Antwort stehen und die Jugendveranstaltung mit selbstgeschriebenen Theatertexten des bayrischen Landesverbandes. Bei der großen BDL-Fete in der Arena in Berlin-Treptow und beim Landjugendball im ICC zeigen Tausende BDL-Mitglieder der aus dem ganzen Bundesgebiet ihr tänzerisches Können.

Kosten: 195,- Euro für BDL-Mitglieder, 215,- Euro für Nichtmitglieder. Im Preis inbegriffen sind die Bahnfahrt, Unterkunft mit Frühstück, S- und U-Bahnfahrkarte sowie die Eintrittsgebühren zu den oben genannten Veranstaltungen.

Information und Anmeldung: Bund der Landjugend Württemberg-Hohenzollern

Frauenbergstr. 15  
88339 Bad Waldsee  
Tel. 07524/9 77 98-0  
Fax. 07524/9 77 98-88  
e-mail: Bdl.BadWaldsee@t-online.de

## Lust auf Besuch? Süd-amerikanisch Schüler suchen Gastfamilien!

Die Schüler der Humboldtschule in Guayaquil/Ecuador lernen Deutsch als Fremdsprache und wollen sich im Januar unser Land genauer anschauen. Dazu

sucht die Humboldtschule Familien die neugierig und offen sind, einen südamerikanischen Jugendlichen (14-15-16 Jahre alt) aufzunehmen. Spannend ist es, mit und durch den Besuch den eigenen Alltag neu zu erleben. Das bringt sicherlich Abwechslung in den Tag. Alle Schüler der Schule lernen Deutsch als Fremdsprache, so dass eine meist recht gute Verständigung gewährleistet ist. Da das Programm auf eine schulische Initiative zurückgeht, ist es für Ihr „ecuadorianisches Kind auf Zeit“ verpflichtend, die zu Ihrer Wohnung nächstliegende

Schule zu besuchen. Schließlich soll der Aufenthalt auch eine fruchtbare Vorbereitung auf das Deutsche Sprachdiplom sein. Wenn Ihre Kinder Ecuador entdecken möchten, sind Sie eingeladen, an einem Gegenbesuch 2005 teilzunehmen. Der Aufenthalt bei Ihnen ist gedacht vom 29. Januar - 12. März 2005. Für Fragen oder weitere Infos kontaktieren Sie bitte Ute Borger Friedrichstraße 23a, 70174 Stuttgart, Tel. 0711-22 21 401, e-mail: [ute.borger@humboldtdeum.de](mailto:ute.borger@humboldtdeum.de)

## PraxisForum: Viren und Würmer - Gefahr für den Mittelstand? Kostenloser Experten-Vortrag von Mcert, Berlin

Computerviren und Würmer - eine besondere Gefahr für kleine und mittelständische Unternehmen? Nicht erst seit der massenhaften Verbreitung des Wurmes „Sasser“ ist klar geworden, dass es mit der IT-Sicherheit bei deutschen Unternehmen nicht weit her ist. Warum gerade die kleinen Firmen besonders gefährdet sind, was diese gegen die Angriffe aus dem Netz unternehmen können und wie die Bedrohungen der Zukunft aussehen, ist Thema eines Vortrags im PraxisForum Wirtschaft und Wissenschaft. Hochkarätiger Referent ist Stefan Gehrke, Geschäftsführer der Mcert Deutsche Gesellschaft für IT-Sicherheit mbH in Berlin. Mcert wurde vom Bundesinnenministerium (BMI) und vom Bundeswirtschafts- und -arbeitsministerium (BMWA) sowie vom Branchenverband BITKOM initiiert. Aufgabe von Mcert ist es, kleine und mittelständische Unternehmen in Sachen IT-Sicherheit zu unterstützen.

Nie zuvor hat der Mittelstand stärker von den Vorteilen der elektronischen Kommunikation profitiert als heute. Nach einer Studie des Marktforschungsinstituts Techconsult können 97 Prozent der mittelständischen Unternehmen in Deutschland nicht mehr auf E-Mail verzichten. Doch nicht nur die Kommunikation, auch Einkauf, Verkauf und Kundenpflege über das Internet gewinnen an Bedeutung.

Gleichzeitig war es nie so einfach wie heute, IT-Systeme zu missbrauchen. Potenziellen Eindringlingen bietet das Internet eine weltweite Angriffsfläche. Netzwerkgrenzen werden immer durchlässiger und Anwendungen immer komplizierter, wo-

durch mehr und mehr angreifbare Schwachstellen entstehen. Heute muss man kein Hacker mehr sein, um mit einfachen Mitteln enorme Schäden anrichten zu können. Eine Umfrage unter Firmenchefen hat ergeben, dass die Investitionen in Internet- und E-Business-Aktivitäten erstmals seit vier Jahren nicht mehr abnehmen. Die Gründe für das verstärkte Engagement liegen auf der Hand: Kürzere Lieferzeiten, Reduzierung der Organisationskosten, Erhöhung der Produktivität und daraus resultierend Umsatzsteigerungen werden als Erfolge aus dem Mittelstand gemeldet. Die Zahlen belegen eindrucksvoll, dass Computer und Internet den Alltag der Unternehmen verändert haben. Während die Chefs in den Ausbau der IT-Strukturen investieren, bleibt jedoch die Sicherheit dieser Systeme zu häufig auf der Strecke. Der Vortrag von Stefan Gehrke findet statt am 30. November 2004, ab 18.00 Uhr in der Sparkasse Überlingen (Münsterstr. 3 im 3. OG). Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmer sind eingeladen, in der ersten halben Stunde ihre Fragen, Erfahrungen und Probleme im Zusammenhang mit der Sicherheit von IT-Systemen möglichst knapp und präzise an den Referenten zu richten. Dieser wird dann ab 19.00 Uhr versuchen, in seinem Vortrag auf die Beiträge aus dem Auditorium einzugehen. Die Wirtschaftsförderungsgesellschaft westlicher Bodensee (WFG-West), die Sparkasse Bodensee und die FHK Start-GmbH laden zu diesem Abend in Überlingen herzlich ein. Weitere Informationen unter [www.wfg-west.de](http://www.wfg-west.de).



## Überlingen holt sich Hawaii an den Bodensee

**Gabriela Kalehua Streuer zeigt Ihre einzigartige Hula-Tanz-Show**  
**Samstag, 27. November 2004, Einlass: 18.30 Uhr, Beginn: 19.00 Uhr Kursaal am See**

Hawaiianische Lebensfreude pur bringt die traditionell auf Hawaii ausgebildete Lehrerin für den hawaiianischen Hula-Tanz an den winterlich kalten Bodensee. Mit Tanz, Geschichten und Gerichten von der Südsee in sel will sie die Besucher bezaubern.

„Luau“ heißt ein fest. Und zu einem Fest auf hawaiianisch gehört überschwängliche Lebensfreude, Lust am Essen, Trinken und Tanzen, an Geselligkeit, Spontaneität und mitreißender Musik. Das Ganze ergibt einen bunten Cocktail fast so bunt wie ein Südsee-Drink. Die Zutaten dafür hat Gabriela Kalehua Streuer gemeinsam mit ihrem Mann Wolfgang T. Müller zusammengetragen.

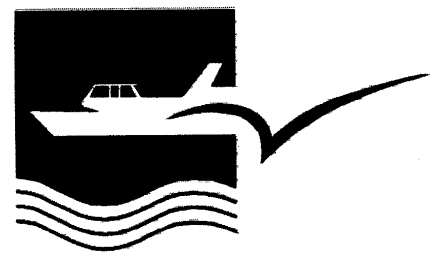
Die Hula-Meisterin will das sonnige Lebensgefühl der Südseeinsel direkt ins bereits kühle Überlingen tragen.

Gabriela Kalehua wird ihre neue, im deutschsprachigen Europa einzigartige Hula-Tanz-Show zeigen. Für die Gäste soll es bei der 1. Überlinger Hawaii-Nacht nicht nur beim Zuschauen bleiben. Ein original hawaiianisches Festbuffet, getreu der Speisenfolge auf einem echten Luau, soll aufgetragen werden. Wer mag, darf dann gestärkt selbst einen leichten Hula-Tanz unter der Anleitung von Gabriela Kalehua wagen.

Empfangen werden die Gäste mit einem hawaiianischen Begrüßungs-Cocktail und den obligatorischen Blumenketten (Leis) mit stilvoller Aloha-Begrüßung.

Frank „Pa la ni“ Baum - ein Urgestein der hawaiianischen Musik, Mitglied der „Hall of Fame“, Musiker der Jahre 1992 und 1995 - wird die sehnsuchtsvollen Weisen der Südsee in sel live spielen. Der Nürnberger gilt als Meister der „Hawaiian Steel Guitar“. Da mit wird er nicht nur die Tänzerinnen begleiten, sondern auch versuchen, die Tanzlust auf die Gäste zu übertragen.

**Eintritt inkl. hawaiianisches Fest-Buffer 35,00 Euro, Abendkasse: 38,00 Euro**  
**Kartenreservierung: Kur und Touristik GmbH, Landungsplatz 14, Überlingen, Tel. 07551/99 11 23 oder online unter [www.hawaiian-hula.com](http://www.hawaiian-hula.com)**



## Motorbootgesellschaft Bodman

**Motorbootgesellschaft Bodman - für Sie mehr als auf Kurs - auch im Herbst und Winter!**

Idee für Ihre Weihnachtsfeier:

**Italienischer Abend am Samstag, 04.12.**

Schlemmen und genießen Sie an Bord der MS „Großherzog Ludwig“ vom großen italienischen Buffet mit Vorspeisen, Pasta und typisch ital. Gerichten. Dauer der Fahrt ca. 2 1/2 Stunden

Abfahrt ab Ludwigshafen 19.30 Uhr, ab Bodman 19.45 Uhr; Preis pro Person Euro 31,50,-

**Brunchfahrt,**

**Sonntag, 12. u. 26. Dezember**

Während der 2-stündigen Rundfahrt schlemmen Sie am reichhaltigen Brunch-Buffer. Abfahrt ab Lu. 10.15 Uhr, ab Bo. 10.30 Uhr, Preis p. P. Euro 24,-

**Nikolausfahrt im Advent - Sonntag, den 19. Dezember**

Fahrt ins Konstanzer Stadttheater zu „Anton das Mäusemusical“ (Vorstellungsbe-

ginn 15.00 Uhr). Der Nikolaus bringt den Kindern kleine Geschenke an Bord. Aufenthalt zur freien Verfügung in Konstanz, anschl. Theaterbesuch und Heimfahrt. Infos und Karten bei der Tourist-Information!

### Silvester-Fahrt mit Gala-Menü, Freitag, 31. Dezember

Beginnen Sie das neue Jahr in festlichem Rahmen auf unserem winterlich geschmückten Schiff! Preis p. P. 69,— Euro inkl. 4-gängigem Gala-Menü, Live-Musik und Miternachtssekt. Abfahrt in Ludwigshafen 20.00 Uhr, in Bodman 20.20 Uhr.

### Anmeldung zu den Sonderfahrten bitte bis spätestens 2 Tage vorher!!

**Noch kein passen des Geschenkt?  
Wie wäre es denn mit einem**



### GUTSCHEIN?!

Gerne stellen wir Ihnen die besten über Ihren Wunschbetrag oder eine bestimmte Fahrt mit der "Großherzog Ludwig" aus! Wir beraten Sie gerne!

### Tourist-Information, Sippingen,

Tel.: 80 96 29

### Tourist-Information, Büro Ludwigshafen, Tel. 07773/93 00 40

Weitere Sonderfahrten finden Sie auf unserer Homepage unter [www.motorbootgesellschaft-bodman.de](http://www.motorbootgesellschaft-bodman.de)!

Planen Sie eine Hochzeit, Familienfeier oder Vereinsfahrt? Dann sind wir die richtigen Ansprechpartner!

Chartern Sie doch ein schönes Schiff: die "MS Bodman" verfügt über 80 Plätze unter Deck, das neue Schiff "Großherzog Ludwig" kann mit 94 Personen unter Deck belegt werden. Weitere Plätze befinden sich auf den Sonnendecks. Wir haben auch interessante Vorschläge, wie Sie Ihre Halbtages- oder Tagesfahrt gestalten können, mit Besichtigung und Zwischentopps. Fordern Sie die besten Preise mit den Charterpreisen bei uns an! Selbstverständlich stellen wir Ihnen den Tag und (auf Wunsch auch die Nacht) auch ganz nach Ihren Vorstellungen zusammen und übernehmen die komplette Organisation des Ausfluges.

Unser leistungsfähiges Gastronomieteam stellt sich gerne auf Ihre Wünsche ein und unterbreitet Ihnen Angebote, damit Ihre Fahrt auch kulinarisch zu einem unvergesslichen Erlebnis wird.

## Klavierabend im Markdorfer Bischofsschloss

Der auch im Bodensee raum sehr bekannte russische Pianist Valerij Petasch gibt am **Samstag, 04. Dezember 2004, um 19.00 Uhr** im Rittersaal des Bischofs-

schloss Markdorf ein Konzert u. a. mit Werken von Chopin, Debussy, Liszt, Schubert, Mendelssohn-Bartholdy. Schirmherr dieses dem gemeinnützigen Verein zur Unterstützung in Notgeraten Menschen NOTHilfe e. V. gewidmeten Konzertes ist Bürgermeister Bernd Gerber. Eintrittskarten zu Euro 13,— (Schüler/Studenten Euro 10,—) sind ab 18.00 Uhr an der Abendkasse erhältlich. Bestellungen nimmt ab sofort - auch noch am Tag der Veranstaltung - das **Karten- und Info telefon 0177/4 05 39 06** entgegen.

Valerij Petasch wurde in Alma-Ata in eine Familiengeboren, in der Kunst das Leben vielfältig begleitete. Sein Vater ist ebenfalls Pianist und Komponist. Valerij begann schon als Vierjähriger, "kleine kindliche Stücke" zu komponieren, die sein Vater niederschrieb.

Früh kam er in eine Musik-Vorschule, anschließend nach Moskau in das bekannte Gnesini-Music-College und studierte nach dem Abitur am berühmten Tschaikowski-Konservatorium, u. a. bei Prof. Naumov. Sein Musikhochschulstudium schloss Petasch mit höchster Auszeichnung und dem begehrten "Roten Diplom" ab.

Die weltumspannenden Chopin-Gesellschaft "Polonia" verlieh Petasch 1989 für seine "herausragende Chopin-Interpretation" die Ehrenmitgliedschaft.

Seine Eigenkompositionen sind nicht ein bestimmter Stilrichtung zu ordnen. Sie sind in einer zwanglosen und reflektierten den Weisungen geschrieben. Er "malt" seine musikalischen Impressionen gleichsam in Tönen - wie auch sein liebstes Hobby, das Malen, das Zeichnen mit farbigen Kugelschreibern.

Nach Öffnung des Ostens begann 1991 Petasch's internationale Künstlerlaufbahn außerordentlich erfolgreich mit Konzerten in den Arabischen Emiraten, wo gleichzeitig seine Zeichnungen ausgestellt wurden. Danach folgten Einladungen nach Nord- und Südamerika, durch die gesamte BRD, in europäische Kulturzentren wie Brüssel, Berlin, Luxemburg, Wien, nach Spanien, Zypern und in die Schweiz, auf die Kanarischen Inseln wie als Solist zu internationalen Musikbegegnungswochen auf die Insel Mauritius.

Mit seinen ausschließlichen amtlichen Mitarbeiter bei der NOTHilfe e. V. Menschen in schwierigen Lebenssituationen - oft in gesellschaftlichen Randgruppen bereiten. Für sie möchte er in einem leerstehenden Kloster, das jedoch einer umfassenden Renovierung bedarf, eine kleinen Wohn- und Arbeitsgemeinschaft etablieren und damit dem Resozialisierungsgedanken Rechnung tragen. Nähere Informationen sind erhältlich über NOTHilfe e. V., Postfach 1906, 76409 Raastatt, Tel. 07222/6 94 69, Fax 07222/15 00 53, [nothilferastatt@aol.com](mailto:nothilferastatt@aol.com).



## Verkündblatt der Seelsorgeeinheit Sippingen

mit den Gemeinden St. Pelagi, Bonndorf, St. Bartholomäus, Hödingen, St. Peter und Paul, Nesselwangen, St. Martin, Sippingen

Pfr. Dr. Zdenko Joha, Seestraße 38, 78354 Sippingen, Tel. 07551/6 32 20

Pfarrbüro: Seestraße 38, 78354 Sippingen

Tel. 07551/6 32 20, Fax -/6 06 36,

Mail: [pfarramt.sippingen@t-online.de](mailto:pfarramt.sippingen@t-online.de)

### Öffnungszeiten

Diens tag bis Frei tag,  
von 10.00 bis 12.00 Uhr und  
Pfarrbüro:

Donners tag, von 15.00 bis 17.00 Uhr

### Sprechzeiten von Herrn Pfarrer Dr. Joha (wir bitten um vorherige Terminvereinbarung):

mitt wochs, ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Hödingen

donners tags, ab 11.00 Uhr Pfarrscheune Nesselwangen

ab 15.00 Uhr im Pfarrhaus Sippingen  
ab 17.00 Uhr in der Sakristei Bonndorf

### Donners tag, 25.11.2004 - Cäcilientag Sippingen

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Hl. Messe mit gestaltet vom Kirchenchor

(Gedächtnis für verst. Präside, Chorleiter, Sängerinnen und Sänger des K-Chores; verst. Angehörige der Fam. Auer/Steidle; 2. Opfer für Maria Frevel; Robert und Gertrud Cordes-Schmid; Pfr. Munding und alle früheren Seelsorger der Gemeinde Sippingen; Johann Anton und Josefine Martz; Franz Xaver, Theresia und Veronika Eberle)

Im Anschluss findet die Jahresversammlung des Kirchenchores mit Cäcilienfeier im Kolpingheim statt.

### Frei tag, 26.11.2004

Bonndorf

19.00 Uhr Hl. Messe

### Samstag, 27.11.2004 - Vorabend zum 34. Sonntag im Jahreskreis Sippingen

18.00 Uhr ökumenische Adventsandacht mit gestaltet vom ev. Singkreis und kath. Kirchenchor

Herzliche Einladung an die Seelsorgeeinheit Nesselwangen

19.30 Uhr Hl. Messe

(Hermann Altendeitering; Irmgard Waibel)  
Die Kollekte ist vorgesehen für die Diaspora.

### Achtung:

### Geänderte Gottesdienstzeiten!

### Sonntag, 28.11.2004 -

### 1. Adventssonntag

Hödingen

09.00 Uhr Hl. Messe



(Wendelin Stras ser und verst. An ge hö ri ge; Ver stor be nen der Fa mi lie Glatt; Wil li Nie der mann und Schwester Salutaris Anna Nie der mann; Her mann Schap pe ler; Ver stor be nen der Fa mi lie Keß ler/Mayer Die Kol lekte ist vor ge se hen für die Dia spo ra. Im An schluss fin det ein Basar in der Turn hal le statt. Herz li che Ein la dung.

**Sonn tag, 28.11.2004 -**

**1. Advents sonn tag**

Sip plin gen

10.30 Uhr Hl. Mes se

(Her mann Re gens cheit und verst. An geh.; Luise und Ernst Endres; Cä cil ia, Karl-Fer di nand und Claudia Bei rer mit verst. An ge hör i gen; Franziska Dehne; Fer di nand und Luise Schwar z; Cä cil ia und Jo hann Biller)

**Im An schluss ver kaufen wir Adventskalender und Büchlein zur Advents- und Weih nachts zeit.**

14.30 Uhr Nach mittag für Jung ge blie bene im Kol ping heim ge stal tet von der Kol ping ju gend und den St. Mar tin kids NET. Herz li che Ein la dung!

Sip plin gen: Kir chen chor probe:

Mitt woch, 01.12.2004

20.00 Uhr Kol ping heim

Es grüßt sie herz lichst

Ihr Pfr. Dr. Z. Joha

**Evangelische Kirchengemeinde** .....

**Öffnungszeiten des Pfarr amtes, Mühl bach stra ße 7 in Lud wigs ha fen**

diens tags von 8.30 bis 11.30 Uhr  
don ners tags von 8.30 bis 10.00 Uhr  
und frei tags von 8.30 bis 11.30 Uhr  
Te le fon 07773/55 88, Fax 07773/79 19  
E-Mail: ek-ludwighafen@t-online.de

**Freitag, 26. No vember**

**Keine** Öff nungs zeit Pfarr amt

**Keine** Jung schar

**Samstag, 27. No vember**

Ab 14.00 Uhr Ge mein de fest und Advents basar im Jo hannes-Hüglin-Saal in Lud wighafen: Gemütliches Beisammensein mit Bewirtung, Tombola, Basarverkauf, Kin der pro gram mauf der Em po re

16.30 Uhr Advents basar: Der Nikolaus kommt zu den Gro ßen und den Klei nen  
18.00 Uhr Öku me ni scher Gottes dienst zur Er öff nung des Kir chen jah res in der ka tho li schen Kir che in Sip plin gen (Pfar rer Dr. Joha & Pfar rer Boch)

**Sonn tag, 28. No vember**

10.00 Uhr Fa mi lien Gottes dienst in Lud wighafen (Pfar rer Boch)

Ab 14.00 Uhr Ge mein de fest und Advents basar im Jo hannes-Hüglin-Saal in Lud wighafen: Gemütliches Beisammensein mit Bewirtung, neu aufgelegte Tombola, Basarverkauf, Kin der pro gram mauf der Em po re

**Mon tag, 29. No vember**

17.30 Uhr Probe Po sau nen chor

20.00 Uhr Pro be des Sing krei ses in Sip plin gen

**Diens tag, 30. No vember**

09.00 Uhr Spiel grup pe im Ge mein de saal in Sip plin gen

20.00 Uhr Abend andacht mit Gesän gen aus Taizé in der Christuskirche in Lud wighafen

**Mitt woch, 1. De zember**

15.00 Uhr Frauenkreis in Lud wighafen mit Fahr dien sten aus al len Or ten

**Don ners tag, 2. De zember**

08.15 Uhr Mor gen lob in der Jo han nes kir che in Wahlwies mit anschließendem Früh stück

09.00 Uhr Spiel grup pe in Sip plin gen

09.30 Uhr Mut ter-Kind-Treffen im Ju gend raum in Lud wighafen

16.00 Uhr Flöten grup pe im Jo han nes-Hüglin-Saal in Lud wighafen

19.00 Uhr Öku me ni sches Friedensgebet in der Jo han nes kir che in Wahlwies

19.00 Uhr Sit zung des Kir chen ge mein de rates

**Freitag, 3. De zember**

14.30 Uhr Jungschar im Ju gend raum in Lud wighafen

16.30 - 17.45 Uhr Krippenspielprobe im Jo hannes-Hüglin-Saal in Lud wighafen

**Samstag, 4. De zember**

19.00 Uhr Got tes dienst mit Abend mahl in Wahlwies (Prä di kan tin Frost)

**Sonn tag, 5. De zember**

10.00 Uhr Gottes dienst in Lud wighafen mit anschließender Führung durch die Krippenausstellung (Pfar rer i. R. Schnei der & Prä di kan t Butz)

10.00 Uhr Kin der Gottes dienst mit Frau Asu na Muf wa la ba-Schneider vom Pa ten kin der pro jekt in der Kin der ka pel le

14.00 Uhr Herz li che Ein la dung zu Kaf fee und Ku chen so wie ei nem Ein füh rungs vor trag zur Krip pen aus stel lung durch Pfar rer i. R. Wil ly Schnei der: **„Die Kunst der ost-afrikanischen Krippenschnitzer“ und ei nem Be richt von Frau Asu na Muf wa la bo-Schneider zum Stand das Pa ten kin der pro jektes** - die musikalische Ge staltung über nimmt der Män nersangs verei n Liederkranz Lud wighafen unter der Lei tung von Ger hard Sie gel

17.30 - 21.00 Uhr Kon ti-Treff am Bahn hof in Lud wighafen zur Fahrt zum Ju gend got tes dienst um 18.00 Uhr in Über lin gen in der Au fers te hungs kir che. Wir kom men um 20.43 Uhr in Lud wigs ha fen am Bahn hof wie der an.

**Basar**

Herz li che Ein la dung zu un se rem tra di tio nellen Advents basar mit Basarverkauf, Kin der pro gram ma und ge mütlichem Bei sam men sein mit Be wir tung am Sams tag, 27. so wie Sonn tag, 28. No vember je weils ab 14.00 Uhr! Am Sams tag wird uns ge gen 16.30 Uhr der Ni ko laus beeh ren. Wir freu en uns auf Ihr Kom men!

**Krippenausstellung**

Vom 2. bis 4. Advent wird die evan gelische Christuskirche in Lud wighafen Schauplatz einer ein zig artigen Krip pen aus stel lung: Die In ti a to ren und Sammler der Aus stel lung, Pfar rer i. R. Wil ly Schnei der und seine Ehe frau Asu na-Muf walabo-Schnei der möch ten mit ei ner Viel zahl ver

schie den ster Krip pen auf vie len af ri ka ni schen und süd ameri ka ni schen Län dern Brük ken schla gen zwi schen Nord und Süd, Euro pa und Afrika, zwi schen Arm und Reich, Schwarz und Weiß. Öff nungs zeit sind täg lich von 15.00 - 17.00 Uhr sowie je den Sonn tag nach den Gottes dien sten bis 18.00 Uhr. Der Ein tritt ist je weils frei, wir bit ten aber herz lich um eine Spen de für un ser Pa ten kin der-Pro jekt

**Jugendgottesdienst in Überlingen**

Am Sonn tag, den 5. De zember, fin det um 18.00 Uhr in der Au fers te hungs kir che in Überlingen ein Ju gend Gottes dienst statt an dem un se re Kon fir man den grup pe mit Pfar rer Boch teil neh men wird. In ter es sier te Gemein de mit glied er sind herz lich ein ge la den sich an zuschlie ßen. Ab fahrt ist um 17.30 Uhr am Bahn hof in Lud wigs ha fen, Rück kehr um 20.43 Uhr.

**Ver mietung Jo hannes-Hüglin-Saal**

Wir möch ten da rauf hin wei sen, dass der Ge mein de saal in Lud wighafen für pri va te Zwe cke ge mietet wer den kann. Die Räum lich kei ten er lauben eine Teil neh mer zahl von et wa 80 Per so nen Eine früh zeitige Ter min ab sprache mit der Gemein de lei tung ist sinn voll. Eine Spen de zur För derung der Gemein de ar beit in Höhe von

- 50 Euro für Hüglin-Saal mit Ju gend raum **ohne** Kü che
  - 70 Euro für Hüglin-Saal mit Ju gend raum **und** Kü che
  - 20 Euro Rei ni gungs pauschale
- wird er be ten. Für wei te re Fra gen wen den Sie sich bit te an das Pfarr amt un ter Tel. 07773/55 88

Der Wo chenspruch:

„Sie he, dein Kö nig kommt zu dir, ein Ge rech ter und ein Hel fer.“  
Sachar ja 9,9

Sehr herz lich grüßt Sie im Na men aller Mit ar beite enden

Ihr Dirk Boch, Pfar rer



**Nach mittag für Jung ge blie bene.**

Am kom men den Sonn tag dem 1. Advent lädt die Kol pings fa mi lie alle Mit bür ger ab dem 60. Lebensjahr zu einem Advents nach mittag ins Kol ping heim herz lich ein. Neben advent li cher Mu sik, wer den Kin der der Kol ping grup pen, so wie der NET Grup pe ein klei nes Spiel mit Ge sang un ter dem Titel: **„Die Heiligen feiern mit Jesus Ge burts tag“** auf füh ren. Wie je des Jahr gibt es Kaf fee und Ku chen und an de re Köst lich kei ten.

Auch der Ni ko laus wird uns wie der be su chen und eine Weih nachts ge schich te wird auch ein Teil die ses Mit tags sein. Auch die



Unterhaltung untereinander soll nicht zu kurz kommen. Beginn ist um 14.30 Uhr. Zu diesem Adventsnachmittag lädt die Kolpingsfamilieherzlichein.

### Kolpingsfamilie auf dem Weihnachtsmarkt.

Wie im letzten Jahr wird die Kolpingsfamilie auch wieder auf dem Weihnachtsmarkt vertreten sein. Wir bieten unter anderem Gestecke, Schokofrüchte, Rumkugeln, Mandelsplitter, Liniertorten, Mexiko Kaffee und Häkeldecken an. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

### Gestecke für Kranke Menschen unserer Gemeinde.

Wie jedes Jahr möchte die Kolpingsfamilie den Kranken in unserer Gemeinde, durch ein Adventsgesteck und ein Stück Kuchen eine kleine Freude bereiten. Um dies auch tun zu können bitten wir um die Meldung von Kranken Menschen. Dies kann durch Verwandte, den Nachbarn oder sonstige Personen erfolgen. Wir bitten um tel. oder schriftliche Meldung an Roland Kuhn Haldenhofweg 3. Tel. 66292 am besten unter der Mittagszeit.

### Kooperation mit der Schule.

Wie in den letzten Jahren bereits erfolgreich praktiziert, wird die 1. Klasse der Grundschule die Gestecke mit dem Kuchen an die Kranken verteilen. Dies ist eine sehr sinnvolle und wichtige Sache, zumal es außer dem sozialen Aspekt, auch die Kontakte zwischen den Generationen fördert. Frau Starz, die die Klasse betreut, wird die Aktion mit den Kindern leiten und betreuen. Roland Kuhn Vors.

### Nikolausbesuch am 05.12.2004

Auch in diesem Jahr besucht der Nikolaus der Kolpingsfamilie am Nikolausabend, den 05.12.2004, wieder die Kinder im Dorf.

Wer den Nikolausbesuch wünscht, sollte sich bei Clemens oder Hans-Lothar Beirer, Tel. 938640, privat, Tel. 66424 oder bei Roland Kuhn, Tel. 66292 anmelden.

Bitte teilen Sie uns bei der Anmeldung Ihren Zeitwunsch, Ihre Telefonnummer und die Anzahl der Kinder mit, damit wir die Einleitung so gut wie möglich vornehmen können.

**Bitte beachten: Anmelde schluß ist am 03.12.2004**

Kolpingsfamilie  
Sipplingen  
Clemens Beirer



DIE VEREINE

SIPPLINGEN



DEUTSCHE-LEBENS-

MITTLIG-

GESELLSCHAFT

Ortsgruppe Sipplingen

### Jugendschwimmen in Salem

Am Donnerstag, 25.11.2004, findet das Jugendschwimmtraining im Hallenbad Salem statt. In diesem Training lernen die Jugendlichen weitere Schwimmstile und Tauchen sowie auch Wasserspiele.

**Abfahrt an der Turn- und Festhalle um 18.00 Uhr.**

Das nächste Nachwuchsschwimmen findet am: **01.12.2004** im Hallenbad Salem statt.

### Nikolaus im Hallenbad

Am Donnerstag, 09.12.2004, findet im Rahmen des Jugendschwimmens die Nikolausfeier im Hallenbad Salem statt. Alle Jugendlichen aus dem Nachwuchs- und Jugendschwimmen sind hierzu herzlich eingeladen.

**Aktuelle Informationen auch auf unserer Homepage:  
[www.sipplingen.dlrg.de](http://www.sipplingen.dlrg.de)**



FREIWILLIGE FEUERWEHR  
SIPPLINGEN

Die Freiwillige Feuerwehr unterstützt die weitere Aktion im Sinne der Landschaftspflege im Gewinnbrunnentrog.

Diejenigen Feuerwehrmitglieder, die die Aktion unterstützen möchten, treffen sich am

Freitag, 26.11.2004, um 14.00 Uhr so wie am

Samstag, 27.11.2004, um 8.30 Uhr beim Gerätehaus.

Freiwillige Feuerwehr Sipplingen



HARMONIKA-FREUNDE

SIPPLINGEN e.V.

### Wir machen weiter!

Wir wurden vom unerwarteten Tod unseres Dirigenten Axel Niedermann über-

rascht. Es ist nicht leicht, je man den zu ersetzen, der so plötzlich gegangen ist. Wir führen den Verein und die Unterrichtsstunden in seinem Sinne fort. Es ist uns wichtig, alles wissen zu lassen, dass es bei uns weitergeht. Ensemble und Schüler, die von ihm betreut wurden, sind bis Klärung der Nachfolge in einer Übergangslösung weitgehendst versorgt.

**Gerüchte über eine eventuelle Auflösung der Harmonika-Freunde Sipplingen, die im Dorf in Umlauf gebracht wurden, entsprechen nicht den Tatsachen und entbehren je der Grundlage.**

Dagmar Gämisch  
1. Vorsitzende



MUSIKKAPELLE  
SIPPLINGEN e.V.



Ganz große Resonanz bei den Kindern und Jugendlichen hatte der am Sonntag, dem 21. November 2004, durchgeführte Schnuppertag der Musikkapelle. Viele Mädchen und Jungen konnten unterschiedlichste Instrumente ausprobieren und ihre Favoriten benennen.

Sowohl den Kindern und Jugendlichen wie auch den anwesenden Musikern und den mitgekommenen Eltern machte dieser „musikalische Sonntag“ richtig Spaß.

Wer am Sonntag keine Zeit hatte, aber trotzdem Interesse an der Musikkapelle hat und gerne ein Instrument erlernen möchte, kann sich jederzeit bei

Adrian Stai ger, Tel. 07551/23 07 oder Arthur Widenhorn, Tel. 07551/6 76 79 melden.

Adrian Stai ger  
1. Vorsitzender  
Musikkapelle Sipplingen e.V.

# OFFENER JUGENDTREFF SIPPLINGEN

Hey Kids,  
wir treffen uns am Freitag, um 18.30 Uhr  
zum Kegeln im Gasthaus Linde.

Und am Sonntag, 28.11.04, ist unser Jugendtreff-Häusle "No 1" von 16.00 - 19.00 Uhr geöffnet.

Last euch mal sehen, sonst sind wir wieder alleine!

Das Betreuer-Team v. Jugendtreff



SIPPLINGER  
GEWERBE e.V.

[www.gewerbe-am-see.de](http://www.gewerbe-am-see.de)  
reinschauen lohnt sich!

### Aktuell im Gewerbeportal:

Ab sofort stellen wir Ihnen auf unserer Internetseite [www.gewerbe-am-see.de](http://www.gewerbe-am-see.de) jede Woche eine Firma vor, die Mitglied in unserem Gewerbeportal ist: Infos zu Dienstleistungen, Angebote, Fotos, realisierte Projekte u. v. m.

Aktuell:

**Schreibwarenlädele  
Helga Schirmeister-Tichy, Sipplingen.**  
Schauen Sie rein und Informieren Sie sich!

Ihre Redaktion wünscht Ihnen eine schöne Woche!

[www.gewerbe-am-see.de](http://www.gewerbe-am-see.de)



## UNSERE SIPPNER SIPPLINGEN

### Vorstandssitzung:

Die Vorstandssitzung findet am Montag, dem 29. November 04, um 20.00 Uhr, im Gasthaus Seehof statt.

Ich bitte alle Vorstandsmitglieder darum, an diesem Termin teilzunehmen.

Gerhard Kern  
1. Vorstand

### SG Sipplingen-Hödingen Ergebnisse vom 10.10.2004

SG SH I - SV III men see II 2:2

Tore: R. Ke dak

SG SH II - VfR Stockach II 0:1

### Unnötiges Unentschieden

In der Partie gegen den SV III men see hat unsere Mannschaft wieder um wichtige Punkte verschenkt. Nach einer guten Leistung in der ersten Hälfte und der verdienten Führung zur Halbzeit gaben wir das Spiel aus der Hand und die Gegner konnten nach dem Seitenwechsel durch 2 Tore in Führung gehen. Trotz dieser überraschen den Wendung gab unsere Mannschaft die Partie nicht verloren. Wir verstärken die Bemühungen nochmals und kurz vor Spielende gelang uns noch der Ausgleich.

### Kein Punkt

Unsere 2. Mannschaft musste gegen den VfR Stockach II eine weitere Niederlage hinnehmen. Von Anfang an machten die

Gäste Druck und zeigten, dass sie gewinnen wollten, die Begegnung zu ihren Gunsten zu entscheiden. So hatten die Gäste deutlich mehr Spielanteile als unsere Mannschaft. Zwar konnte unser Torhüter noch einen Elfmeter parieren, die Niederlage ließ sich aber nicht vermeiden. Aufgrund des Spielverlaufes ging das Ergebnis aber in Ordnung.

### Die nächsten Spiele:

Das Nachholspiel gegen die Spvgg. FAL II findet am Mittwoch, dem 24.11.2004, um 19.00 Uhr, in Friclingen statt.

### Jugendfußball

#### Spielergebnisse:

A-Jugend

SG Lipzingen - SG Sipplingen 3:4

C-Jugend

SG Kluftern - SG Sipplingen 10:0

D-Jugend

SG Bodman-Ludw. - SG Hödingen 3:1

E-Jugend

SV Hödingen 2 -

FC Rot-Weiß Salem 3 aus gefallen

### Spielvorschau:

A-Jugend

Sonntag, 28.11.04

13.15 Uhr SG Sipplingen -

SV Orsingen-Nenzingen

C-Jugend

Samstag, 27.11.04

14.30 Uhr SG Sipplingen -

SV Bermatingen

D-Jugend

Samstag, 27.11.04

14.30 Uhr SG Hödingen -

FC Schwanndorf-Worndorf

Frühstück Brot	▼ weisse Schokolade (Mg)	▼ Nessli- Blumen- kranz	▼ Güsterle von Lohnen- gen	▼ Fondant mit Kugeln (Kugeln)	▼ atle- tische Lebk.	▼ Zucker Zweig	▼ Zu- schrill (Zweig)	▼ Geh- vogel	▼ Hühner in Speck Sauce mit Nudeln	▼ Lebkuchen mit Nuss (Kugeln)	▼ ge- schick- tisch
Schnecken	▼	▼	▼	▼ Schokoladen- Kugeln (Kugeln)	▼	▼ Inhal- tions- kugeln	▼	▼	▼	▼	▼
Wurst- brot	▼	▼	▼	▼	▼	▼ Brot mit Schoko- kugeln (Kugeln)	▼ Brot mit Nuss (Kugeln)	▼	▼	▼	▼
Wurst- brot	▼	▼	▼	▼	▼	▼ Brot mit Nuss (Kugeln)	▼ Brot mit Nuss (Kugeln)	▼	▼	▼	▼
▼	▼	▼ Nessli- Blumen- kranz	▼	▼	▼	▼	▼ Brot mit Nuss (Kugeln)	▼	▼ Torte mit Nuss (Kugeln)	▼	▼
Kuchen mit Nuss (Kugeln)	▼ Nessli- Blumen- kranz	▼	▼	▼	▼ atle- tische Lebk.	▼	▼ Brot mit Nuss (Kugeln)	▼	▼	▼	▼
▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼	▼

Allmählich  
wird 's Zeit, mit der  
Weihnachtsbäckerei  
zu beginnen!